

Weixdorfer Nachrichten



Partnergemeinde

Brühl, Rhein-Neckar-Kreis

20. Jahrgang

Freitag, den 15. Januar 2010

Nummer 1

MSW Mittelschule Weixdorf

TAG DER BEGEGNUNGEN

SAMSTAG 30.01.2010 10-13 UHR

- im Rathaus Weixdorf
- mit Ergebnissen des Fächerverbindenden Unterrichts
- mit Informationen und Ergebnisse der Neigungskurse,
- mit einem Überblick zum Ganztagsangebot (GTA) der Mittelschule Weixdorf,
- mit „Live auf französisch“ – Schüler stellen den Sprachkurs „Französisch vor und
- mit Videos aus dem Schulleben, Informationen zum Schulneubau und der Rekonstruktion.

- und im derzeitigen Schulgebäude Unterer Kreuzweg 4
- mit Vorstellung der Ausweichschule für den Zeitraum der Sanierung,
- Informationen und Ausstellungen zu verschiedenen Unterrichtsfächern und
- Besichtigung der Fachkabinette und des Freizeitbereiches der Schüler.

WIE IMMER:
VIELE INFOS
RUND UM DIE
NEUEN 5.KLASSEN
UND DIE MSW

Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 3
Unsere Kirchenecke	Seite 4
Vereine	Seite 4
Glückwünsche	Seite 8
Termine	Seite 9
Historisches	Seite 10

www.weixdorf.de

IMPRESSUM

VERLAG WITTICH

Herausgeber: **Weixdorfer Nachrichten**
Ortschaft Weixdorf,
Landeshauptstadt Dresden
Verlag + Druck Linus Wittich KG Herzberg

Verlag:
Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke
Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch
Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Geschäftsführer Marco Müller
Herstellung, Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-115, Fax Redaktion 489-155;
Anzeigen/Beilagen: Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09, Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder 0 17 23 51 14 28
Vertrieb: Haushaltswerbung Walter Dresden

Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.
Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.
Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Gisbert Lemke berät Sie gern.

Telefon: 03 51/4 72 49 09
Telefax: 03 51/4 72 49 49
Funk: 01 72/3 51 14 28

E-Mail: lemkedresden@web.de



www.wittich.de

Unsere Anzeigenannahmestelle
Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611
Unsere Anzeigenberater
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09

Nächster Erscheinungstermin:
Freitag, der 5. Februar 2010

Nächster Redaktionsschluss:
Donnerstag, der 28. Januar 2010

Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle



**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,**

wenn wir auf das Jahr 2009 zurückblicken, müssen wir feststellen, dass Licht und Schatten eng beieinander lagen. Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat auch in Weixdorf ihre Spuren hinterlassen. Menschen haben sicher geglaubte Arbeitsplätze verloren oder mussten in Kurzarbeit gehen. Das war bitter für die Betroffenen und deren Familien und es tröstet sicher wenig, dass die getroffenen Maßnahmen der Bundesregierung (Bankenrettung, Sicherung der Spar-

einlagen, Konjunkturprogramm) Wirkung gezeigt haben und uns vor Schlimmerem bewahrt haben. Die Prognosen von Wirtschaftswissenschaftlern und Analysten lassen für das neue Jahr vorsichtigen Optimismus zu, dass die Krise 2010 überwunden werden könnte und uns bleibt keine rechte Alternative als mit Optimismus ins neue Jahr zu gehen.

Die Einweihung der Gerhard-Grafe-Sporthalle am Rathaus und die weitgehende Fertigstellung der Erschließung des Baugebietes Weixdorf-Mitte waren sicher die herausragenden Ereignisse des Jahres für Weixdorf. Die Sanierung bzw. Erweiterung der MS Weixdorf hat sich leider zum Flop des Jahres entwickelt (siehe Bericht vom Dezember) - ich gehe aber immer noch davon aus, dass es gelingen muss, die Schule zu Beginn des Schuljahres 2011/2012 wieder in Weixdorf zu haben. Garantieren kann ich das allerdings nicht.

Durch das Konjunkturprogramm sind bzw. werden 2009/2010 auch zusätzliche finanzielle Mittel in die Infrastruktur in Weixdorf fließen, zum Beispiel in die Straßenunterhaltung und den geplanten Kita-Neubau an der Lausaer Kirchgasse. Bauherr ist hier die ev.-luth. Kirchgemeinde Weixdorf, die insbesondere durch die engen zeitlichen Rahmenbedingungen eine große Herausforderung zu bewältigen hat.

Im Bereich der öffentlichen Investitionsvorhaben der LHD ist für 2010 noch nicht mit signifikanten Auswirkungen der Wirtschaftskrise zu rechnen - das gilt auch für die geplanten Maßnahmen in der Ortschaft. Allerdings ist zu erwarten, dass die Auswirkungen der Wirtschaftskrise (Gewerbesteuer, Finanzzuweisungen u. a.) im HH-Plan 2011/2012 voll auf den Haushalt der LHD und damit auch auf den Haushalt der Ortschaft durchschlagen werden. Wie konkret und welche Projekte oder HH-Titel das womöglich betreffen könnte, kann derzeit nicht gesagt werden.

Zu den Vorhaben „Ausbau S 58“ und „Interkommunales Gewerbegebiet Dresden-Ottendorf-Okrilla“ erreichen uns immer wieder Anfragen. Deshalb kurz zum Sachstand:

- Die Planung zum Ausbau der S 58 befindet sich noch immer im Stadium der Vorplanung; mit einer Vorstellung des Vorentwurfes im Ortschaftsrat ist nicht vor III/IV 2010 zu rechnen.
- Die Planung für das Interkommunale Gewerbegebiet Dresden-Ottendorf-Okrilla (am GG Promigberg) mit dem etwaigen Autobahnanschluss an die A 4 befindet sich im Stadium behördeninterner Voruntersuchungen im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung. Eine Vorstellung im OSR kann grundsätzlich aus rechtlichen und formalen Gründen erst dann erfolgen, wenn die entsprechende Vorlage von der Oberbürgermeisterin zur Beratung in den politischen Gremien freigegeben bzw. überwiesen ist.

Beide Planungen befinden sich also noch ganz am Anfang der Planungskette. Die Bürgerbeteiligung ist in den entsprechenden Planverfahren (Straßenbau: Planfeststellungsverfahren bzw. Gewerbegebiet: Bebauungsplanverfahren) sichergestellt. Da bitte ich um etwas Geduld und Gelassenheit. Es ist auch nicht sinnvoll über unausgereifte Ideen in der Öffentlichkeit zu spekulieren. Ich wünsche Ihnen ein gutes Jahr 2010.

Ihr

Gottfried Ecke

Ortschaftsratssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, dem 18. Januar 2010, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Weixdorf statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Rathaus Weixdorf.

Ecke
Ortsvorsteher

Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2,
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

Friedensrichterin: Frau Fricke

Sprechzeit:

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 - 18.00 Uhr
Jan. - März 2010, tel. Voranmeldung erforderlich

Sitz der Schiedsstelle:

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Frau Meinert, Telefon: 4 88 65 12

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr
(Voranmeldung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen: Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13, E-Mail: ortschaft-weixdorf@dresden.de

Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	8 88 36 14
E-Mail: LBiastoch@dresden.de		
SB Allg. Ortschaftsangelegenheiten	Frau Schmitz	8 88 36 11
E-Mail: BSchmitz@dresden.de		
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Habla	8 88 36 16
E-Mail: JHabla@dresden.de		
SB Wohnen und Soziales	Frau Wesolek	8 88 36 17
E-Mail: KWesolek@dresden.de		
SB Meldewesen	Frau Wolf	8 88 36 18
E-Mail: KWolf1@dresden.de		
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	8 88 36 15
E-Mail: HSchoebe@dresden.de		
Bauhof		8 90 46 03

Wichtige Notrufe

Polizei

- Notruf	110
- Polizeirevier Dresden Nord/West	
Osterbergstr. 24	Tel.: 89 76 80
01127 Dresden	
Bürgerpolizist	79 58 32 41
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112

Energie

Störstelle der ENSO (24-h-Dienst) 01 80/2 78 79 02

Gasstörungen

während der Dienstzeit (0 35 28) 4 38 50
nach Dienstschluss (08 00) 7 87 90 00

Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“

Landeshauptstadt Dresden,
Abt. Stadtbeleuchtung (03 51) 4 88 85 95

Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG 8 60 22 22

Abwasser

Störstelle (24-h-Dienst) (03 51) 8 40 08 66

Bibliothek



Städtische Bibliotheken Dresden

Bibliothek Weixdorf

Hohenbusch, Markt 1, Tel. 8 80 78 18

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag		14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag		14.00 - 18.00 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über
<http://www.bibo-dresden.de>

Bibliothek Weixdorf Lesung

Montag, 18.01.2010, 19.30 Uhr

Jens Wonneberger Heimatkunde

Jens Wonneberger nähert sich seinem Dresden ebenso liebevoll wie ironisch und immer mit leisem Humor.

Er findet Geschichten der Stadt, die noch niemand erzählt hat, und wenn doch, dann noch nie so wie er.

Natürlich geht es um Kirchen und gläserne Menschen und Indianerhäuptlinge, um Kurfürsten und barocke Pracht, um sächsische Pfliffigkeit und das Sächsische schlechthin, das seine Sonderstellung in deutschen Landen hat, wie Dresden allein schon seiner Geschichte wegen etwas Besonderes unter den Städten zu sein scheint.

Aber es geht auch um eine kleine Fledermaus, um die Aberkennung des Welterbetitels durch einen Brückenbau, wodurch Dresden eine andere Stadt wird.

Diese Lesung ist ein Muss für jeden Dresdner.

Eintritt: 4 €/2,50 €

* freier Eintritt für Bibliotheksbenutzer

Unsere Kirchenecke

Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein zu folgenden Gottesdiensten

Sonntag, 17.01.2010

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee

Sonntag, 24.01.2010

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

Sonntag, 31.01.2010

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

Sonntag, 07.02.2010

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer!

Advent, Weihnachten, Jahreswechsel - alles ging viel zu schnell vorbei, wieder einmal. Und noch schneller als im Jahr vorher, so erscheint es mir. Andere, mit denen ich darüber sprach, bestätigten mir, dass es ihnen genauso geht. Und wieder hat mich diese „Wie-schnell-rast-doch-die-Zeit-Stimmung“ erfasst. Heute vor einem Jahr entstand, als ich mich ähnlich fühlte, folgendes Gedicht:

Nach Weihnachten

Sie betrachtet ihre Schätze
im weihnachtlich geschmückten Raum.
Noch stehn sie still an ihren Plätzen,
doch nadelt schon der Tannenbaum.

Erinnerung streift Kindheitstage:
Weihnacht in längst vergangener Zeit.
Die jung gebliebenen Augen strahlen.
Und jedes Fest war schnell vorbei.

Den Lieben hat ihr Mann Geschenke
diesmal als Weihnachtsmann gebracht.
Wird man mit Freude an sie denken
oder vergessen über Nacht?

Der Alltag hat die Kinder wieder,
die Enkel in die Schule gehn.
Verklungen sind die Weihnachtslieder
vom Krippenspiel. Das war so schön.

Die Tochter hat bei sich zuhause
die leeren Kartons aufgebaut,
den Tannenbaum geschleppt nach draußen,
die Weihnachtssachen fix verstaubt.

Auf ihrem Tisch stehn Obstbaumzweige,
werden bald leuchten, wenn sie blühen!
Das Jahr, die Zeit gehn immer weiter.
Und Wehmut zieht durch ihren Sinn.

Sie denkt gern an den Frühling wieder,
ihr Mann oft an die Arbeit nur.
Und alle wünschen sich, es bliebe
von Weihnacht immer eine Spur.

Doch halt, wie war das mit der Krippe?
Schnell wird sie wieder hergeräumt.
Das Jesuskind in ihrer Mitte,
sieht es nicht aus, als ob es träumt?

Von uns Menschen, großen, kleinen
und von seinem Lebensweg?
Will uns so gern mit IHM vereinen,
der über uns und allem steht.

Will das wahre Glück uns bringen,
Hoffnung, die nie mehr vergeht.
Unser Leben kann gelingen,
wenn ER, JESUS, mit uns geht.

Wenn unser Herz IHM wird zur Heimat,
Seine Liebe in uns bleibt,
trägt uns bis zur nächsten Weihnacht
immer und in Ewigkeit.

„Wir sollten einen starken Trost haben, die wir unsre Zuflucht dazu genommen haben, festzuhalten an der angebotenen Hoffnung.“ Hebräer 6,18

JESUS will immer für uns da sein, nicht nur zu Weihnachten. Es gibt einige Weihnachtsgegenstände in unserer Wohnung, die räume ich nicht in Schränke und Kartons. Dass GOTTES Sohn als winziges Baby zu uns kam, gibt uns das ganze Jahr über „Stoff“ zum Nachdenken. Und ganz viel Grund zur Vorfreude auf das nächste Weihnachten ...

**Ein gesegnetes Jahr 2010 wünscht Ihnen
Cordula Hauswald**

Vereine

Trainingszeiten SG Weixdorf/ Gerhard-Grafe-Sporthalle

Interessenten sind stets willkommen!

Abteilung Handball

Mittwoch 18:30 - 22:00 Uhr Jugend, Frauen, Männer
Info Kerstin Lindemann 03 51/8 90 01 77

Abteilung Turnen/Gymnastik/Prellball

Montag 15:00 - 16:00 Uhr Gymnastik Senioren
17:00 - 18:00 Uhr Kinderturnen
Info Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84
Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr Prellball
Info A. Gärtner, 03 51/8 80 45 54,
F. Kunze, 03 51/8 80 63 17
20:00 - 22:00 Uhr Gymnastik Frauen
Freitag 18:30 - 20:00 Uhr Turnen Erwachsene
Info Frank Wagner, 03 51/8 90 33 32

Abteilung Volleyball

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr Damen
Info Sven Kerber, 03 51/8 80 49 96
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr Männer
Info Jörg Lohmann 03 51/8 80 07 58

Abteilung Aerobic

Montag 20:00 - 22:00 Uhr
Info Petra Kolitsch 03 51/8 90 04 16

Abteilung Badminton

Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr
Donnerstag 18:30 - 20:00 Uhr
Info Mathias Lode 01 71/5 62 87 54

Abteilung Leichtathletik

Montag	18:00 - 20:00 Uhr Jugend männlich + weiblich
Montag	18:00 - 20:00 Uhr Erwachsene (Volleyball)
Dienstag	17:00 - 19:00 Uhr Kinder
Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr Laufgruppe auf dem Forstsportplatz!
Info	Michael Hänsel 03 51/8 90 06 08

Abteilung Judo**im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf**

Dienstag	16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I
	18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene IV
Mittwoch	17.00 - 19.00 Uhr Fortgeschrittene II/III
	19.00 - 21.00 Uhr Oldie-Training
	Fitnessorientiertes Judo für Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger willkommen
Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr Anfänger
	Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren
Freitag	16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I/II
	18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene III/IV
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr Ausgleichstraining
	(nach Absprache an wettkampffreien Tagen)
	Sporthalle Weixdorf
Info:	Robert Junghans, Telefon 03 51/8 80 92 21

Trainingszeiten Abt. Fußball**Trainingszeiten Abteilung Fußball Saison 2009/2010**

1. Männermannschaft	Di. u. Do.	18.30 - 20.00 Uhr
2. Männermannschaft	Di.	20.00 - 21.30 Uhr
	Do.	18.30 - 20.00 Uhr
3. Männermannschaft	Fr.	18.30 - 20.00 Uhr
Alte Herren	Do.	20.00 - 21.30 Uhr
Alte Herren Ü 50	Do.	20.00 - 21.30 Uhr
A-Junioren	Di. u. Fr.	18.30 - 20.00 Uhr
B-Junioren	Mo. u. Mi.	18.30 - 20.00 Uhr
C-Junioren	Mo. u. Mi.	18.30 - 20.00 Uhr
D 1-Junioren	Mo. u. Do.	16.30 - 18.30 Uhr
D 2-Junioren	Di. u. Do.	16.30 - 18.30 Uhr
E 1-Junioren	Di. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
E 2-Junioren	Mo. u. Mi.	16.30 - 18.30 Uhr
F 1-Junioren	Mi. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
F 2-Junioren	Mi. u. Fr.	16.30 - 18.30 Uhr
G-Junioren	Fr.	16.30 - 18.30 Uhr

Abteilung Kegeln**Trainingszeiten der Sportabteilung****Trainingsort:** Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

Anmeldungen bitte bei

Andreas Schön Müller, Tel.: 8 90 81 26

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 04 20

**Abteilung Schach**

Spielort ist unser Versammlungsraum im Sportheim

Spieltag: jeden Dienstag von 18.00 bis 21.00 Uhr

Anfragen bitte bei:

Fritz Möller, Tel.: 03 51/8 90 89 84

Christian Schütze, Tel.: 03 51/8 90 00 15

Interessierte jeden Alters sind willkommen.**Landeselbsthilfeverband Sachsen für Osteoporose e. V.****Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen**

Dresden 4 immer dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Dresden 6 immer mittwochs, 10.00 bis 11.30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt,
Königsbrücker Landstr. 277,
01108 Dresden,
Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

Schwimmverein Weixdorf e. V.**Trainingszeiten Wettkampffahr 2009/2010**

Montag 17.00 - 19.30 Uhr

Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

19.30 - 22.00 Uhr

Athletik: 18.30 - 20.30 Uhr

Samstag 09.30 - 11.30 Uhr

Telefonische Anfragen über 03 51/8 80 62 75

Homepage: www.svweixdorf.de**Abteilung Fußball****Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,****für das neue Jahr wünschen Ihnen die Mitglieder der Abt. Fußball alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit.**

Trotz eisiger Temperaturen und viel Schnee rollt der Ball weiter, aber auf dem Hallenboden bei zahlreichen Turnieren.

Die 1. Männermannschaft war zu 2 Turnieren angereist und kehrte mit einem 4. Platz vom Turnier des Lommatzcher SV und mit einem 2. Platz vom Turnier des SV Mehderitzsch zurück.

Sehr erfolgreich waren die B-Junioren. Bei der TSV Langenhennersdorf und bei der SpVgg Dresden - Löbtau gewannen die Jungs die Hallenturniere.

Mit etlichen Medaillen schmückten sich die D 1-Junioren. Beim eigenen Turnier in unserer neuen Halle wurde der 1. und 4. Platz belegt. Siegreich wurde das Turnier in Coswig gestaltet und in Bautzen bei Budissa reichte es zum Silberrang. Ebenfalls in Bautzen waren die C-Junioren am Start und erreichten den 3. Platz von 6 teilnehmenden Mannschaften.

Bei den D 2-Junioren lief es nicht ganz so gut. Beim SV Roland Belgern sprang am Ende ein 5. Platz heraus und in Reinhardtsdorf leider nur der 10. Platz.

Sehr schwer waren die Turniere des DSCs für unsere Nachwuchsmannschaften.

Unter den teilnehmenden Mannschaften, wie Dynamo, Borea, Striesen und mit internationalen Gästen, reichte es für die D 1-Junioren für Platz 14. von 23 Mannschaften, die E 1-Junioren wurden 11. von 19 Mannschaften, die F 1-Junioren landeten auf Platz 18 von 21 Teilnehmern und unsere jüngsten Spieler erreichten im G-Junioren Turnier Platz 13 bei 16 Teilnehmern.

Zu guter Letzt kehrten die F 2-Junioren mit einem 7. Platz vom Hallenturnier der SpVgg Dresden-Löbtau nach Weixdorf zurück. Auch in den nächsten Wochen werden viele Hallenturniere gespielt, u. a. die Vorrunden zur Hallenbezirksmeisterschaft.

Für unsere 1. Männermannschaft sind auswärts einige Vorbereitungsspiele geplant. Diese sollen überwiegend auf Kunstrasen stattfinden. Durch Schnee und Kälte wird es aber sicher zu einigen Absagen kommen.

Ralph Reinfeld

Schwimmverein Weixdorf e. V.

18.12. - 20.12.2009 19. Dresdner Christstollen-Schwimmfest

Für das renommierte Dresdner Schwimmfest interessierten sich wiederum viele Athleten aus ganz Deutschland und auch aus dem Ausland wie Tschechien, Vereinigte Arabische Emirate und sogar eine Starterin aus Bolivien.

300 Stollen standen für die Sieger zur Verfügung. 71 Vereine waren am Start, für den Schwimmverein Weixdorf sieben Starter mit 43 Einzelstarts und einem Staffelstart - Larissa Schulte (93) Silvia Beutin (97), Nina Kreße (97), Lisa Schirdewahn (99) Marian Reinhardt (97), Juliane Assmann (98) und Tobias Niestroy (97).

Geschwommen wurden Strecken über 1500/800/400/200 bis zu den 50 m.

Von den 71 Vereinen belegte der SVW einen 22. Platz. Im Einzelnen 3 x 1./5 x 2./1 x 3./3 x 4./je 5 x 5. u. 6. sowie 4 x 7. Platz. Mit der Staffel über 4 x 50 m Lagen ein 9. Platz.

Drei Christstollen gingen nach Weixdorf und zwar 2 x für Juliane Assmann und 1 x für Tobias Niestroy.

Insgesamt wurden von allen Startern sehr gute Leistungen erreicht - besonders noch hervorzuheben Maria Reinhardt.

21 persönl. Rekorde, 1 pers. Jahresbestleistung, 4 Vereinsrekorde und 5 Vereinsjahresbestleistungen kommen noch zum guten Ergebnis hinzu.

Am gleichen Wochenende fand das Weihnachtsschwimmen unseres Vereins statt. Am Start auch die Jüngsten, d. h. die Vorschulkinder. Medaillen, Urkunden, kleine Geschenke und Auszeichnungen sind wie immer der Höhepunkt zum Jahresabschluss. Die wie immer große Zuschauerresonanz konnte auch dieses Mal festgestellt werden.

Halbjahresbilanz des Wettkampffjahres 2009/2010

Im Zeitraum ab 15.08. bis Dezember wurden 23 Wettkämpfe absolviert, dabei wurden 400 pers. Rekorde, 20 pers. Jahresbestleistungen und 25 Vereinsrekorde bzw. -bestleistungen erzielt.

Für 2009/2010 wurden vom Sächs. Schwimmverband 2 D-Kader und 9 E-Kader bestätigt. Juliane Assmann erhielt die Berufung in die Landesauswahl Sachsen. Sie führt außerdem die Bestenliste in Deutschland über 100 und 200 m Brust an. Die D-Kader trainieren außerdem noch im Landesstützpunkt.

Der Schwimmverein Weixdorf ist außerdem weiterhin Talentstützpunkt des Sächs. Schwimmverbandes.

Ein Höhepunkt war außerdem die Teilnahme der MASTERS an den Europameisterschaften in Cadix/Spanien und dies mit sehr gutem Erfolg. Neue Lizenzen für Wettkampfrichter und Lizenzen Trainer C gehörten ebenfalls zur erfolgreichen Arbeit unseres Vereins.

Wir danken allen für die bisherige Arbeit, die bei diesem Wettkampfprogramm nicht unerheblich war.

Wir bedanken uns auch bei den Sponsoren und für die Unterstützungen der Eltern bei den Wettkampffahrten.

Schwimmverein Weixdorf e. V.

gez. Herzog

- Anzeige -

Der Handwerkerverein „Einigkeit Lausa 1888 e. V.“ informiert

Liebe Weixdorfer!

Der Kirchenvorstand und der Handwerkerverein bedanken sich für Ihre überwältigende Teilnahme am 2. Lausaer Weihnachtsmarkt. Damit hatten wir selbst in unseren kühnsten Träumen nicht gerechnet. Sie haben den Organisatoren und den beteiligten Vereinen damit die schönste Freude für ihre Arbeit gemacht.

Für die Durchführung des 2. Lausaer Weihnachtsmarktes hatten wir wie im vorigen Jahr im Kirchenvorstand wieder einen kompetenten Partner, der uns nicht nur hilfreich zur Seite stand, sondern uns auch das Gelände mit allen Möglichkeiten seiner Nutzung zur Verfügung stellte.

Somit konnten wir in den Vorbereitungen auch weitere Vereine mit einbeziehen und durch deren Hilfe und Unterstützung das Angebot um den Weihnachtsmarkt bereichern.

Auch der 2. Lausaer Weihnachtsmarkt sollte nicht dem Kommerz dienen sondern in erster Linie dem Gedanken der Freude und Gemütlichkeit Rechnung tragen. So sollte eben das Gelände der Kirche, der Gottesdienst an dem Tag, das Krippenspiel mit dem Weihnachtssingen und der weihnachtlich gestaltete Vorhof dazu beitragen.

Zum Gelingen beigetragen haben die Mittelschule Weixdorf mit ihrem Schülercafé und Bastelstand, der Kirchenvorstand mit diversen Angeboten, der Handwerkerverein selbst mit seinem Glühweinstand, die Feinbäckerei Klix mit Stand, DecoKollektion Richter mit Geschenkideen, der Förderverein Waldbad Weixdorf e. V. mit bewährtem Speisenangebot, das Dance Team mit einer „Tee-Hütte“, die Handelsvertretung Steinigen mit erzgebirgischer Holzschnitzkunst und die Glühweinhütte der Kelterei Oese. Oder der Verein Lausa e. V. mit dem Pfefferkuchenrad. Eine gelungene Unterstützung stellte auch der Verein Christlicher Pfadfinder Otten-dorf-Okrilla mit der Jurte, dem offenen Feuer und damit verbundenem Angebot dar. Durch mehr Partner gab es eine Bereicherung des Weihnachtsmarktes.



Highlights waren der Auftritt des Dance Teams mit weihnachtlich gestalteten Tanzdarbietungen, der Posaunenchor der Kirchengemeinde und natürlich unser Männergesangverein, der dieses Jahr sein 125-jähriges Bestehen feiert. Herzlich bedanken möchten wir uns auch beim Erzgebirgsgroßhandel Dregeno Seiffen und dem Drechslermeister Seidenglanz für die Schauvorführung und dem damit gewährten Einblick in die Holzkunst aus dem Erzgebirge.

Sie haben sich bei Ihrem Besuch überzeugen können, dass es eine gelungene Veranstaltung war. Sei es der Stollenanschnitt, gesponsert wieder von der Feinbäckerei Klix. Der beim Kauf eines Stück Stollen gegebene Obolus kommt dem Projekt Kirchgasse, Aufbau einer evangelischen Kindertagesstätte durch den Initiativ- und Förderkreis zugute. Auch der Weihnachtsmann sorgte bei den kleinsten Besuchern für Freude. Streichelgehege oder auch das Feuer, alles fand bei den Besuchern Anklang.



Wir möchten uns bei allen Beteiligten und Helfern ganz herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt dem Bauhof Weixdorf für den Transport der Weihnachtshütten und das Aufsplitten des Marktbereiches sowie der Ortschaft Langebrück für die kostengünstige Bereitstellung der Weihnachtshütten. Natürlich auch wie schon erwähnt der Kirchgemeinde Weixdorf-Lausa für ihre Unterstützung, sei es die Nutzung des Geländes, der Räumlichkeiten im Pfarrzentrum, Strom usw. Ein Dankeschön dafür an Herrn Pfarrer Hecker. Nicht unerwähnt bleiben soll auch der Ortschaftsrat Weixdorf für die Genehmigung finanzieller Mittel. Natürlich sagen wir auch unseren Vereinsmitgliedern „Danke“ für den Auf- und Abbau des Marktes. Danke der Firma Autoservice Lutz Hein für den gesponserten Weihnachtsbaum, geschlagen von der Firma Blumenhandel und Gartenpflege Krüger, transportiert vom Hausmeisterservice Schreiter Weixdorf, aufgestellt durch unsere Vereinsmitglieder Krüger und Schwarze. Den Baum haben wir nach dem Markt für die Kirche noch stehen gelassen. Vereinsmitglied Helfried Gommlich ein Dankeschön für den „Streichelzoo“ und das Betreiben des Feuers sowie für die Äpfel und Nüsse.

Für die Bereitstellung von Süßigkeiten zum Verteilen durch den Weihnachtsmann bedanken wir uns ganz herzlich bei den Firmen „Dr. Quendt“ und der „Waffelfabrik Radebeul“.

Durch die Kelterei Oese wurde der Erlös aus dem Glühweinverkauf zum Weihnachtsmarkt in Höhe von 125,00 € dem Initiativ- und Förderkreis zum Projekt Kindertagesstätte Kirchgasse gespendet. Siehe dazu Spendencheck im Anhang.

Der Betrag von 50,00 € für den Stollenverkauf der Feinbäckerei Klix wurde ebenfalls dem erwähnten Projekt gespendet.

Beiden Firmen dafür ein großes Dankeschön.

Sollten sich Interessenten, Helfer bzw. Bürger mit Ideen für den 3. Lausaer Weihnachtsmarkt einbringen wollen, oder sei es als neues Vereinsmitglied, so sind wir gern dafür ansprechbar.

Das Areal Kirche, Dorfschänke und Kirchgasse mit Pfarrteich ist für unsere Ortschaft der wahrscheinlich romantischste und geschichtsträchtigste Ort um Weihnachten wieder sein ursprüngliches Gesicht zu geben.

In diesem Sinne wie immer:

Handwerkerverein „Einigkeit“ 1888 Lausa e. V. - immer eine sichere Bank für Weixdorf

Wir wünschen Ihnen noch ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Ein Hinweis in eigener Sache sei noch gestattet. Zurzeit sind wir im Internet nicht erreichbar.

Handwerkerverein Einigkeit Lausa 1888 e. V.

gez. Peter Steinigen

Fotos: Peter Steinigen

Sing sing helau 2010

„Die Sänger feiern voller Freude vom Sachsenkönig bis zum Heute“

am
06.02. & 13.02. Sängertaschung
und am
11.02. Weibertaschung

mit dem
Ägdschn-Diem
DJ Hoppel
und dem
Weixdorfer Dance Team



im Gasthof Hermsdorf jeweils ab 19.00 Uhr
Karten bei den Sängern, bei T. Klotsche-Menzel
Tel. 03 52 05/7 12 27
oder per E-Mail
karten-saengertaschung@web.de
Rückfahrmöglichkeit mit der „Gute Nacht“-
Linie des RVD

Weixdorfer Karnevals-Club e. V.

Kaum hat das neue Jahr begonnen, laufen die Vorbereitungen für die Veranstaltungen im Februar bereits schon wieder auf Hochtouren. Getreu unserem diesjährigen Motto „Robin Hood und seine Bande ziehen mit dem WKC ins Köhlerhüttenlande“ wird sich unser sächsischer Robin Hood mit seinem Freund auf den Weg machen, seine Freundin Marianne aus „Hermsdorf Castle“ zu befreien. Ob ihm das gelingt und was Marianne dazu sagt - lasst euch überraschen. Wer also Robin Hood bei seiner Befreiungsaktion sehen will, kann dies im Februar in drei Abendveranstaltungen tun. Für unsere „Weiber“ wird es natürlich auch wieder den Weibertaschung und auch unseren zweiten Seniorentaschung mit Kaffee und Kuchen geben! Gemeinsam mit dem Jugendclub Weixdorf werden wir für die Jüngsten im Jugendclub einen Kinderfaschung veranstalten.

Hier noch einmal die Termine im Überblick:

06.02.10	Kinderfaschung Im Jugendclub
06.02.10 19:33 Uhr	Abendveranstaltung in der „Köhlerhütte“
07.02.10 14:00 Uhr	Seniorentaschung in der „Köhlerhütte“
11.02.10 20:11 Uhr	Weibertaschung in der „Köhlerhütte“
13.02.10 19:33 Uhr	Abendveranstaltung in der „Köhlerhütte“
20.02.10 19:33 Uhr	Abendveranstaltung in der „Köhlerhütte“

Die Karten hierzu können ab sofort bestellt werden:
Telefonisch unter (03 51) 8 83 47 57 oder per E-Mail an wkc-karten@web.de.

WKC olé olé olé
Katrin Bittner

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Weixdorfer Danceteam

Ein großes Dankeschön für das 2 wochenlange Dauermendrücken bei der Sendung: Tanzen mit Stars!

Ich, die Lisa vom Weixdorfer Danceteam, möchte sich ganz lieb bei allen Freunden, Weixdorfern und Tanzkollegen für die Unterstützung bedanken und euch allen gleich einen kurzen Einblick hinter den Kulissen gewähren.

Begonnen hatte ja alles mit einer Kika-Bewerbung des Wx Danceteams (mit der Hommage an Michael Jackson). Als der Telefonanruf von Kika kam: Euer Michael ist dabei und wurde unter Hunderten von Bewerbungen für die 8 Plätze bei Tanzen mit Stars ausgesucht, sprangen wir vor Freude an die Decke! Auf ans Kofferpacken und ab ins Fernsehstudio nach Erfurt. Im Hostel angekommen hieß es sofort: einen kurzen Dreh für die Vorstellung in der kommenden Livesendung und kurz heißt beim Fernsehen 2 Stunden Dreh für 30 sek Sendezeit. Nach dem Dreh mussten wir 4 Tänzer uns eine Choreo einstudieren, dafür hatten wir ne knappe Stunde Zeit und danach ging es auf ins Studio. Mein Lampenfieber stieg mächtig: erst zur Maske, Choreobesprechung, Eintanzen mit Kameraeinstellungen, wieder Besprechung ... aber dann: Lichter und Musik an - die erste Livesendung! Es lief alles super und mit eurer Hilfe bin ich ne Runde weiter. Jetzt ging die eigentliche Arbeit erst richtig los. Noch am gleichen Abend studierten wir mit dem Coach Kelechi (tanzte mit Kylie M. und coacht Culcha Candela und Nena) bis 22.30 Uhr unsere nächste Choreo ein. Mit langem Schlafen war natürlich nix, denn ab 8.30 Uhr hieß es wieder Fernsehstudio mit Kameradrehs, Durchlaufproben, Klamottenfrage und zwischendurch Tanztraining mit Kelechi sowie eigene Choreo erstellen. Als es 20 Uhr wieder hieß: Kamera läuft, war diese Sendung mit die Spannendste. Da trafen wir zum ersten Mal unsere zukünftigen Tanzpartner und ich war vom Frontmann Mateo der Band Culcha Candela sofort begeistert und hoffte mit ihm tanzen zu dürfen. Juchu, das Los viel auf Mateo und wir gingen nach Beendigung der Sendung in den Tanzsaal zum üben. Nächsten Tag trafen wir uns ab 9 Uhr bis 14 Uhr zum Training danach kurz duschen im Hostel, mit Mateo die Absprache der Klamotten erledigen und ab 16 - 20 Uhr nochmals mit Mateo Tanztraining. Viele fragten mich: Wie ist es mit einem Promi zu tanzen? Eigentlich nichts anders als im Danceteam. Wenn es nicht klappt: heißt es üben, üben, üben und das ging mit Mateo über etliche Stunden. Danach waren wir total fertig aber glücklich, unsere Choreo saß und wir konnten nachhause! Hier ca 21 Uhr angekommen - ein Anruf aus Erfurt: am Samstag ab 12 - 17 Uhr Home Story-Dreh. Oh Gott! Also schnell in der Nacht noch mein Zimmer auf Hochglanz gebracht. Nächsten Tag Punkt 12 Uhr klingelte das Fernsehstudio und es wurde gedreht alles was vor die Linse kam. Ob meine Tiere, mein Zimmer, meine Klamotten im Schrank, meine Eltern und Nicki. Die Fahrt ins Carte Blanche, das Schminken im Theater und und und. 5 volle Stunden Dreh für gerade mal 3 min Home Story. War danach fix und fertig und am Sonntag fuhren wir auch schon wieder nach Erfurt. Angekommen, erhielten wir gleich sämtliche Abläufe für Proben und Drehs falls man eine Runde weiterkommen sollte. Am Montag kam Mateo nach Erfurt und so konnten wir zwischen unseren anderen Terminen öfters miteinander üben. Ab 19 Uhr standen wir gestylt hinter der Studiotür und warteten gespannt auf die Auftritte. Wieder bin ich, mit eurer Unterstützung, eine Runde weiter gekommen und 2 Tage später stand das große Finale an. Die beiden nächsten Tage hatten es in sich. Man sah uns 3 Tanzpaare nur zwischen Tanz- und Fernsehstudio pendeln. Jeder hatte eigene Besprechungen: mit dem Tonstudio, der Maske, der Presse, dem Tanztrainer. So entwickelten sich tolle Freundschaften mit Vince, Mateo und Daniel. Zwischendurch ging es zum Duschen schnell mal ins Hostel und dort stellte ich auch meine eigene Choreo zu Lady Gaga zusammen. Ca. 17 Uhr kamen wir alle im Fernsehstudio zusammen und es folgte die Durchlaufprobe fürs große Finale.



Nun war es so weit: Diese Finalsendung Tanzen mit Stars war für mich zwar anstrengend aber wunderschön und sie ging viel zu schnell vorüber. Wir hatten mit Ben, Kelechi, Mateo, Vince, Daniel, Xenia und Kim mächtig viel Spaß und gewonnen hatten wir zum Schluss alle. Anschließend ging es in ein amerikanisches Restaurant zum Abfeiern. Dort kam Vince von U 5 auf mich zu und wir unterhielten uns im fast perfekten Englisch (man glaubt es kaum aber mir blieb ja auch nichts anderes übrig) und ich bekam ein tolles Angebot von ihm. Er fragte mich ob ich mir vorstellen könnte, bei ihm im kommenden Video mit zu tanzen. He, habe ich mich verhört? Sein Manager nickte und gab mir die passende Musik dazu. Weiterhin bekam ich eine Einladung für Kelechis Tanzschule und von Mateo bekam ich eine Einladung zum nächsten Culcha Candela Konzert Backstage zu kommen. Das war ein vorgezogenes Weihnachten! Nächsten Tag ging es endlich nachhause und dort warteten schon die Journalisten von der Morgenpost, SZ und Wochenkurier. Was die alles wissen möchten. Auch das habe ich hoffentlich gut hinbekommen. Nochmals Danke an alle die an mich geglaubt und für mich angerufen haben! Somit hatte ich eine supertolle Zeit, die verbunden mit vielen neuen Tanzschritten und Eindrücken sind und die ich somit unserem Weixdorfer Danceteam weiter geben kann.

Eure Lisa vom Danceteam

Glückwünsche

Wir gratulieren unseren älteren Bürgern zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen

Januar 2010

70 Jahre

Hans Dittmar
Günter Hähnert
Peter Schmidt
Dr. Elfriede Förster

75 Jahre

Rolf Zenker
Gerd Kuntzsch
Erich Böhmer
Ruth John
Erika Hoppe
Siegrid Bahr

80 Jahre

Heinz Herfurt

85 Jahre

Erika Milkereit
Elfriede Lachmann

90 Jahre

Gertrud Gängler





Herzliche Glückwünsche zur „Goldenen Hochzeit“

übermitteln wir den Eheleuten

Manfred und Ruth Görner

Wir wünschen auf diesem Weg weiterhin
schöne gemeinsame Lebensjahre.

Gottfried Ecke
Ortsvorsteher



Termine

Volkssolidarität

Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 26.01.2010

14.00 Uhr Treff in der Fuchsbergklause
Zu allen Treffs sind Gäste immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 09.02.2010

14.00 Uhr Treff in der Teichperle
Faschingsfeier
Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, den 20.01.2010,

13.00 Uhr im Sportheim

Donnerstag, den 04.02.2010,

13.00 Uhr im Gasthaus Zur Kurve

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat,

19.30 Uhr in der Jägerklause. Gäste sind herzlich willkommen.

Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 1. Mittwoch im Monat,

19.30 Uhr im „Alten Erb-, Brau- und Schänkgut zu Lausa“

Lausa e. V.

Mittwoch, den 27.01.2010,

19.30 Uhr Mitgliederversammlung in der Teichperle.

Gäste sind herzlich eingeladen.

Marsdorfer e. V.

Treff im Gemeindehaus Marsdorf

Freitag, den 29.01.2010

19.30 Uhr Frauenstammtisch

Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer
am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Köhlerhütte

Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung

Am Donnerstag, dem 04.02.2010,

18.30 Uhr, Mitgliederversammlung mit Fachvortrag
im Gasthaus „Zur Kurve“, Weixdorf, Königsbrücker
Landstraße 256.

Gäste sind herzlich willkommen. Für Beratungen
stehen Ihnen unsere Mitglieder gern zur Verfügung.

Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Am Freitag, dem 15.01.2010,

19.00 Uhr Mitgliederversammlung im Gasthaus Zur Kurve.

Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag

ab 14.00 Uhr Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

„Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Verkehrsinformationsveranstaltungen, Beginn jeweils 19.30 Uhr:

Freitag, 05.02.10, Jägerklause Hermsdorf

Donnerstag, 04.02.10, Wachberghöhe Ottendorf-Okrilla

Dienstag, 09.02.10, Gaststätte Zur Kurve

Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus

- Aus- und Weiterbildung -

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-täglich - 17.00 Uhr
im Gerätehaus.

Hermsdorfer Schloßpark-Gesellschaft e. V.

Hermsdorfer Schloßpark-Gesellschaft e. V. lädt zum ersten Konzert 2010 ein

Es ist gelungen, das Solistenensemble

„arco belcanto“

wieder einmal nach längerer Pause zum Auftakt der Kon-
zertsaison 2010 zu verpflichten.

Die ehemaligen Streicher-Solisten der Staatskapelle Dresden
und der Dresdner Philharmonie musizieren mit viel Spaß und
Freude.

Begleitet werden sie in diesem Jahr von der Kammersängerin
Barbara Hoene, Gesangssolistin an der Semperoper Dresden.

Das Thema des Konzerts lautet

„Zwischen den Zeiten ...“.

Geboten werden Lieder and Musikstücke von der Liebe und
der Freude, auch schon vom Frühling und der Hoffnung auf
die schönere Jahreszeit.

Das Konzert findet am 23. Januar 2010, 15.00 Uhr, im Barock-
saal des Hermsdorfer Schlosses statt.

Der Eintritt kostet 10,00 €, der Saal ist beheizt, Kaffee und
Kuchen werden angeboten.

Frank Holata

im Namen des Veranstalters

Historisches

Weixdorfer Archivnotizen

Liebe Freunde der Orts- und Regionalgeschichte,

auch im Jahre 2010 will ich Ihnen wieder in den Weixdorfer Nachrichten Daten, Fakten und Details zur Orts- und Regionalgeschichte zum Lesen aufbereiten. Im Jahre 2009 erhielt ich aus Ihrer Ortschaft durchweg gute Kritiken und insgesamt sechzehn Hinweise, die manch interessantes Detail noch aufwerteten. In den Archiven liegen über Ihre Ortschaftsteile Weixdorf, Gomlitz, Lausa und Friedersdorf eine noch ungeheure Zahl interessanter und mitteilenswerter Nachrichten. Diese zu heben soll eines der vornehmen Ziele sein.

Der heutige Abschnitt befasst sich mit Meldungen, die in der „Sächsischen Zeitung“, Ausgabe „Rödertal“ erschienen sind und die Weixdorfer Ortschaften berühren. Wo es sinnvoll ist, werde ich diese auch kommentieren. Leider sind die Mitteilungen zu Marsdorf in einer anderen Kategorie angesiedelt, so in den Akten des Amtes Großenhain bzw. Radeburg. Auch sind Zeitungsmeldungen dieser Ortschaft nicht in Dresdener und Radeberger Quellen vorhanden, sodass zu diesem Ortsteil nichts Wesentliches mitgeteilt werden kann.

Für die Lektüre der historischen Nachrichten wünsche ich Ihnen viel Spaß, zugleich möchte ich mich bei der Verwaltungsstelle Weixdorf, insbesondere bei Frau Schmitz bedanken, dass die aufbereiteten historischen Fakten zum Abdruck kommen.

6. November 1799 - Heute vor 210 Jahren genehmigte das Ortsgericht von Friedersdorf (heute Ortsteil von Weixdorf) den Wiederaufbau des am 4. Oktober abgebrannten Anwesens des Häuslers Johann Gottlob Hiltbrandt „an gleicher Stelle“. Hiltbrandt hatte von der Dresdenerin Anna Rosina Nachtigall ein Darlehen von 59 Gulden bei 4 % Verzinsung bekommen, diese dafür die „immission bonarum“ über den Lausaer Johann George Schütze als ihren „Sexualis Generalis“ (Vormund). Das Recht der „Immission“ sah die Nachtigall bis zur vollständigen Abzahlung des Kredits als Besitzerin an. Am 5. März 1818 waren alle Schulden bezahlt.

Anmerkung: In den Gerichtsbüchern des Amtsgerichts Radeberg und Dresden sind aus den Ortschaften hunderte derartiger Vorgänge seit 1569 aktenkundig. Sie lückenlos aufbereitet, würde für die Ortschaften die Chance eröffnen, jeweils ein historisches Häuser- und Güteregeister anzu fertigen.

13. Mai 1809 - Heute vor 200 Jahren traten sächsische Soldaten, die unter dem Banner Frankreichs eingesetzt waren, bei Wörgl in Tirol gegen Aufständische, die unter der Führung von Andreas Hofer standen, zur Schlacht an, die für Frankreich siegreich endete. Durch eine historische Aufzeichnung ist z. B. bekannt, dass Friedrich August Seydel und Bernhard Gottlob Wölfel aus Radeberg unter den Soldaten waren und bei den Kämpfen verletzt wurden. Bei der Aushebung im März waren aus Radeberg 56 Soldaten eingezogen worden, aus Großröhrsdorf 18 und aus Lotzdorf 9. Auch andere Orte unserer Gegend waren von der Aushebung betroffen, jedoch sind die Militärakten bisher nie gesichtet worden.

Anmerkung: Über die Zeit Napoleons ist in der historischen Literatur wenig zu den regionalen Gegebenheiten zu finden. Sachsen gehörte zu den Verlierern, schon deswegen wurde leider immer wieder die preußische Sicht auf die Geschichte kolportiert. Kürzlich konnte ich einen ersten Radeberger namhaft machen, der im Russlandfeldzug Napoleons 1812 ein Kriegsoffer wurde. Da über 3300 sächsische Soldaten zu den Toten zählen, dürfte es praktisch überall solche gegeben haben. Ihnen durfte damals kein Denkmal gesetzt werden. Aus den heutigen Weixdorfer Ortsteilen dürften etwa 40 bis 50 Einwohner direkt vom Militäreinsatz in Napoleons militärischen Abenteuern eingesetzt gewesen sein. Sie aufzuspüren, wäre eine interessante historische Aufgabe.

9. Dezember 1869 - Vor 160 Jahren musste Lausas Gemeinderat zur Kenntnis nehmen, dass die dem örtlichen Straßenmeister unterstellten Straßenbauarbeiter nicht mehr für 6 Pfennige die Stunde arbeiten wollten. Als man darauf sich entschied, Tagelöhner und böhmische Saisonarbeiter anzuheuern, musste man konstatieren, dass Arbeitskräfte zu diesen Bedingungen nicht zu erhalten waren. Am 11. Januar 1870 entschied der Gemeinderat 8 Pfennige die Stunde zu zahlen, sollte im Sommer von 6 Uhr morgens bis 7 Uhr abends gearbeitet werden, gab es 9 Pfennige die Stunde oder 10 Groschen Tagelohn bei Akkordarbeit von 10 Stunden. Dennoch konnten nicht mehr genügend Arbeitskräfte rekrutiert werden, sodass man erstmals zu Zielprämien griff.

Anmerkung: Zunehmend gab es Schwierigkeiten Arbeitskräfte zum Straßenbau und deren Vorarbeiten zu finden. Das so genannte „Steene kloppen“, eine Vorarbeit zur Masseschüttung der Straßen und Kommunikationswege, zog bereits seit 1850 ganze Familien aus dem Böhmisches an, die bereit waren, für das geringe Entgelt zu arbeiten.

Im Übrigen hatten für die frühe Baulast der Königsbrücker Landstraße im 18. Jahrhundert Lausa und Friedersdorf jährlich ca. 2000 Stunden „kostenlos“ zu erbringen. Da dies keine ursprüngliche Fronarbeit war, griff man unter dem Kurfürsten August dem Starcken zu einem Trick. Die zu bauenden Straßen wurden als Militärstraßen eingestuft und wer sich dem Befehl widersetzte, wurde militärisch belangt. So waren die Gemeinden die „Gelackmeierten“, mussten sie doch nun Hebel wie die Zahlung von Löhnen oder Prämien ansetzen, um die Leute zur Arbeit zu bewegen. Um das Geld aufzubringen wurde oft früheres Gemeindeeigentum verpachtet oder gar verkauft, denn Steuern durften die Gemeinden noch nicht selber erheben.

In den Jahren 1736, 1752, im gesamten Siebenjährigen Krieg von 1756 bis 1763, 1769 bis 1782 und 1790/91 kam es immer wieder zu Protesten und Arbeitsverweigerungen, die jedoch in der Regel in Gefängnis, Zucht haus oder Festungshaft für die Protestierenden endeten. Über diesen Komplex wurde in der bisherigen historischen Literatur nur selten etwas aufgezeichnet, sodass dieser Abschnitt als so genannter „Weißer Fleck“ gelten muss.

4. Juni 1909 - Heute vor 100 Jahren fand eine Bezirksausschusssitzung zu aktuellen Problemen statt. Bestätigt wurde der alkoholfreie Ausschank zur Badesaison 1909 im Prinz - Hermann - Bad in Weixdorf, Bier und Wein wurde verweigert. Bestätigt wurde die Schankkonzession des Wilhelm Kannegießer in Ullersdorf, dazu der Branntweinschank und das Ausspannen der Pferde, Kleinerkmannsdorf erhielt eine neue Besitzwechselabgabeordnung. Neu daran war, dass die Kirche in Großerkmannsdorf von diesen Abgaben nichts mehr erhielt. Im Streit um das Gehalt des Gemeindevorstands von Kleinokrilla wurde entschieden, ein Interimsgehalt als Aufwendung zu bezahlen. Diskutiert wurde über eine neue Fischerei- und Angelordnung.

11. November 1909 - Heute vor 100 Jahren kam es im Dresdener Schwurgericht zu insgesamt sieben Verhandlungen, deren strafwürdigen Handlungen im Radeberger Land begangen wurden. So wurde Hermann Franz Dinter aus Liebersdorf wegen „Münzverbrechen“ angeklagt. Gemeinsam mit vier Männern aus Klotzsche und Lausa hatte er etwa 1200 gefälschte Münzen in Umlauf gebracht.

Verurteilt wurde der 36-jährige Friedrich Oswald aus Radeberg zu 4 Monaten Gefängnis. Oswald hatte die 7-jährige Stieftochter missbraucht. Weitere vier Sittlichkeitsdelikte wurden nicht öffentlich verhandelt. Schließlich erhielt der Hermsdorfer Wirtschaftsgehilfe Eduard Otto Huhle eine 12 monatige Gefängnisstrafe wegen Meineids und Anstiftung zum Meineid.

Anmerkung: Die Lausaer Münzfälscherbande unter Anführung eines gewissen Adam Josef Kliemann (auch Gleimann) aus Pirna stammend, agierte nach einem Polizeibericht aus dem Jahre 1909 bereits damals etwa vier Jahre.

Auch nach deren Verurteilung kam das „Gewerbe“ in Lausa und Umgebung nie völlig zum Erliegen.

17. November 1909 - Der heute vor 100 Jahren einbrechende Schneefall verursachte infolge des Nassschnees bis zu zehn Tage andauernde Ausfälle in der Telegrafie. Über 4000 m Leitungen waren „neu aufzurichten“, so eine Meldung vom 18. November. Die Züge hatten große Verspätung und in Radeberg kam es bereits zu Engpässen in der Kohleversorgung, da nur 72 % der Haushalte noch Brennstoffreserven hatten. Die Samariter und Ärzte registrierten mehr als 400 Knochenbrüche „durch schlüpfrige und nasse Gehbahnen“ verursacht. Wodurch ein neues Regulativ zur „Abstumpfung von Verkehrswegen“ in der Amtshauptmannschaft erlassen wurde, dass Geldstrafen bis 1000 Mark bei Nichtbefolgung androhte.

Anmerkung: Hinsichtlich historischer Wetterereignisse sollte auch immer wieder darauf hingewiesen werden, dass es nicht nur heute „Wetter gibt!“

21. November 1909 - Heute vor 100 Jahren tagte der Verein „Sächsische Volkskunde“, der in unserer Gegend Ortsgruppen in Amsdorf, Radeberg, Langebrück und Lausa hatte, Tagungsthema war „Bäume als Denkmale und Erinnerungsstätten“. Radebergs Lehrer Pfietzmann listete für das Radeberger Land über 100 auf, von denen die „Rieseneichen“ im Sauerbusch der Dresdener Heide die ältesten und die 23 „Schillerlinden“, allesamt 1905 zum 100. Todestag von Schiller gepflanzt, die jüngsten waren. Amsdorfs Kirchschullehrer Störzner legte eine Übersicht zu seltenen Bergblumen um Radeberg vor und Moritz Herschel informierte über den Erwerb eines Buches mit Langbeins Gedichten aus dem Jahre 1788.

Anmerkung: Die Lausaer Ortsgruppe zum „Verein Sächsische Volkskunde“ führte der Kirchschullehrer Richard Schlenkrich. Leider ist dessen Nachlass unbekanntes Ortes bzw. nicht mehr vorhanden. Schlenkrich gehörte zu den genauen Beobachtern, so hatte er z. B. Skizzen über Flurveränderungen, die infolge landwirtschaftlicher Intensivierung entstanden waren, festgehalten. Von seinen Aufzeichnungen profitierte 1934 noch Weixdorfs Volkstumswart. Dessen Aufzeichnungen wiederum verbrannten in den Leipziger Bombennächten 1943 und sind damit un wiederbringlich verloren, da sie zur damaligen Zeit noch nicht ausgewertet waren.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsplan

Dienstbereitschaftszeiten in dringenden Nötfällen wochentags von 19:00 Uhr - 07:00 Uhr, jedoch mittwochs ab 14:00 Uhr und freitags ab 14:00 Uhr, an den Wochenenden jeweils von 07:00 Uhr - 07:00 Uhr des folgenden Tages!

Bei lebensbedrohenden Erkrankungen oder Unfällen:

Feuerwehr/Notarzt: 112

Kassenärztliche Notdienstzentrale:

03 51/1 92 92

Bereitschaftsdienste:

01.02.2010.	Dziambor	15.02.2010	Förster
02.02.2010	Böhm	16.02.2010	Wulf
03.02.2010	A. Eisold	17.02.2010	A. Eisold
04.02.2010	Lorenzen	18.02.2010	Böhm
05.02.2010	Richter	19.02.2010	Wulf
06.02.2010	Richter	20.02.2010	Wulf
07.02.2010	Claus	21.02.2010	Lorenzen
08.02.2010	Hofmann	22.02.2010	Antonioli
09.02.2010	Richter	23.02.2010	Wurziger
10.02.2010	Kunde	24.02.2010	Hofmann
11.02.2010	Böhm	25.02.2010	Kunde
12.02.2010	Richter	26.02.2010	Dziambor
13.02.2010	Hofmann	27.02.2010	A. Eisold
14.02.2010	Antonioli	28.02.2010	Kaiser

Erreichbarkeit der Ärzte

Herr Dr. med. Antonioli

Praxis: Langebrück, Jacob-Weinheimer-Str. 6

Wohn.: Langebrück, Jacob-Weinheimer-Str. 6

Tel.: 03 52 01/8 00 04

Handy: 01 76/61 50 71 67

Herr Dr. med. Böhm

Praxis: Medingen, Schulstr. 6

Wohn.: Medingen, Kernweg 20

Tel.: 03 52 05/5 42 57

Tel.: 03 52 05/5 48 72

Frau Dipl.-Med. Claus

Praxis: Hermsdorf, Dresdner Str. 34

Wohn.: Dresden, Privatstr. 27a

Tel.: 03 52 05/5 46 81

Tel.: 03 51/8 11 60 96

Handy: 01 71/2 10 79 63

Frau Dipl.-Med. Dziambor

Praxis: Weixdorf, An den Kiefern 10

Wohn.: Weixdorf, An den Kiefern 10

Tel.: 03 51/8 80 42 65

Tel.: 03 51/8 80 42 65

Handy: 01 77/8 90 22 29

Herr Dr. med. Eisold, A.

Praxis: Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 6a

Tel.: 03 52 05/5 42 65

Handy: 01 72/7 67 57 98

Herr Dr. med. Eisold, W.

Praxis: Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 6a

Wohn.: Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 6a

Tel.: 03 52 05/5 42 65

Handy: 01 72/7 67 57 98

Frau Dr. med. Förster

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 94

Tel.: 03 51/8 80 67 64

Handy: 01 71/3 69 26 40

Herr Dipl.-Med. Fuchs

Praxis: Weixdorf, Lehngutstr. 6

Wohn.: Weixdorf, Lehngutstr. 6

Tel.: 03 51/8 80 62 83

Tel.: 03 51/8 80 62 83

Herr Dipl.-Med. Hofmann

Praxis: Langebrück, Schillerplatz 2

Tel.: 03 52 01/7 02 42

Handy: 01 78/8 37 94 48

Frau Dr. med. Kaiser

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str. 4

Tel.: 03 52 05/7 37 80

Handy: 01 73/1 52 27 47

FA Herr Kunde

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50

Wohn.: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50

Tel.: 03 51/8 80 51 60

Tel.: 03 51/8 80 51 60

Herr Dr. med. Lorenzen

Praxis: Langebrück, Liegauer Str. 6

Wohn.: Dresden, Am Schulfeld 13

Tel.: 03 52 01/8 16 88

Handy: 01 77/8 45 16 95

Herr Dipl.-Med. Richter

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str. 7

Wohn.: Ottendorf Okrilla, An d. Röderwiesen 5

Tel.: 03 52 05/7 20 08

Handy: 01 71/5 25 80 17

Herr Dr. med. Wulf

Praxis: Ottendorf Okrilla, Radeburger Str. 4

Tel.: 03 52 05/5 47 84

Handy: 01 75/8 47 03 55

Frau Dr. med. Wurziger

Praxis: bei Fr. Dr. Förster

Weixdorf, Alte Dresdner Str. 94

Tel.: 03 51/8 80 67 64

Handy: 01 71/3 69 26 40

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde jeweils 9 - 11 Uhr, außerhalb dieser Zeit sind die Zahnärzte telefonisch erreichbar. Ebenso ganztägig Bereitschaftsdienst - auch täglich nachts von 22 bis 7 Uhr - hat das Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde „Carl-Gustav-Carus“, Dresden, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 03 51/4 58 36 70.

06.02. - 07.02.10 Herr ZA Stille, Radeburger Str. 4,
01458 Ottendorf-Okrilla, Tel.: 03 52 05/5 41 34

13.02. - 14.02.10 Herr Dr. Zimmer, Schönburgstraße 21a, 01108
Dresden, Tel.: 8 80 49 21, priv.: 8 80 42 02

20.02. - 21.02.10 Frau Dr. Groß, Heinrich-Zille-Str. 13, 01471
Radeburg,, Tel.: 03 52 08/21 95

27.02. - 28.02.10 Herr Dr. Hentschel, Radeburger Str. 9, 01458
Ottendorf-Okrilla, Tel.: 03 52 05/7 45 71

Dienstbereitschaft der Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst beginnt jeweils Freitag 18.00 Uhr und endet am nächsten Freitag 8.00 Uhr (Wochenende: Fr. 18.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr, Mo. - Fr. jeweils 19.00 - 8.00 Uhr).

Bitte beachten Sie, dass vor Feiertagen der tierärztliche Notdienst bereits am Donnerstag 18.00 Uhr wechselt.

29.01. - 05.02.10 Dr. Brauer, Hans-Sachs-Str. 30,
01129 Dresden, Tel.: (03 51) 8 58 01 28

05.02. - 12.02.10 Dr. Pfeil, Fischhausstraße 5,
01099 Dresden, Tel.: (03 51) 81 60 50

12.02. - 19.02.10 Dr. Pfeil, Fischhausstraße 5,
01099 Dresden, Tel.: (03 51) 81 60 50

19.02. - 26.02.10 Dr. Ritter, Leipziger Str. 304,
01139 Dresden, Tel.: (03 51) 8 48 67 05

26.02. - 05.03.10 Dr. Fischer, Rudolf-Leonhard-Str. 50, 01097
Dresden, Tel.: (03 51) 8 95 11 50 od. 01 62/
2 76 99 49

Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags 18.00 - 8.00 des Folgetages

sonnabends 12.00 - 8.00 des Folgetages

sonntags 8.00 - 8.00 des Folgetages

Rathaus-Apotheke Weixdorf, Tel. 03 51/8 89 01 00

Mittwoch, den 10.02.2010

Apotheke im Hohenbusch-Center, Tel. 03 51/8 89 30 63

Montag, den 15.02.2010